

Volkswagen Golf 1.5 eTSI Mk8

2020-heute · 1.5 eTSI EA211 EVO (110-150 PS) 4-Zylinder turbogeladen Benziner with 48V mild hybrid

Gesch. jährl. Unterhaltskosten: €700-1.250

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Der Motor selbst ist bewährt. Die Fragen drehen sich um das DQ200-DSG, das 48V-System und die Software. Fahrzeuge ab Mitte 2022 sind deutlich ausgereifter.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus mit FIN prüfen**
Der Golf 8 hatte mehrere Rückrufe in den ersten Baujahren, darunter eCall-Notruf, Crashsensor und Infotainment-Updates. Lohnt sich, vorab bei einer VW-Werkstatt telefonisch zu klären.
 - Wartungshistorie anfordern**
Achten Sie besonders darauf, ob DSG-Ölwechsel durchgeführt wurden. VW spricht zwar von Lebensdauerfüllung, ein Wechsel alle 60.000 km senkt aber das Ausfallrisiko spürbar.
 - Baujahr und Softwarestand erfragen**
Modelle vor Mitte 2022 hatten häufiger Probleme mit Infotainment und 48V-System. Fragen Sie den Verkäufer nach dem Softwarestand. Version 3xxx oder neuer ist deutlich stabiler.
- AM FAHRZEUG**
- Reifen und Karosserie**
Standardgröße ist 205/55 R16. Profiltiefe und DOT-Nummer (Reifenalter) an allen vier Reifen prüfen. Ungleichmäßige Abnutzung an der Vorderachse kann auf Fahrwerksprobleme hindeuten.
 - Kaltstart beobachten**
Den Motor möglichst kalt starten. Achten Sie darauf, ob das 48V-System sauber initialisiert und keine Warnleuchten aufleuchten. Ein kurzes Ruckeln beim Anlassen ist beim eTSI normal.
 - Infotainment durchspielen**
Touchscreen antippen, Navigation aufrufen, Bluetooth und Apple CarPlay bzw. Android Auto testen. Reagiert der Bildschirm verzögert, friert ein oder startet neu, ist das ein bekanntes Problem bei frühen Baujahren.
 - Ölstand kontrollieren**
Der EA211 EVO hat einen elektronischen Ölstandsensoren (kein Peilstab). Ölstand über das Bordmenü abrufen. Niedriger Stand oder Ölverbrauch-Warnungen können auf undichte Ventilschaftdichtungen hindeuten.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- DSG-Verhalten im Stadtverkehr**
Mindestens 15 Minuten im Stop-and-go-Verkehr fahren. Auf Ruckeln im 1. und 2. Gang achten, Verzögerung beim Anfahren und Poltergeräusche beim Rangieren. Das sind typische DQ200-Symptome.
- Känguru-Effekt bei niedriger Drehzahl**
Zwischen 1.200 und 2.000 U/min bei gleichmäßigem Tempo fahren. Liefert der Motor die Leistung ungleichmäßig oder ruckelnd, fehlt möglicherweise ein Software-Update für die Zylinderabschaltung.
- Segelmodus auf der Autobahn**
Bei 80 bis 120 km/h gleichmäßig vom Gas gehen. Der Motor sollte abschalten (Segelmodus). Beim erneuten Gasgeben sollte er ruckfrei und ohne spürbare Verzögerung wieder anspringen.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Der Golf eTSI kombiniert den bewährten 1.5 TSI mit einem 48V-Mildhybrid. Motor solide, aber DSG und Elektronik bringen zusätzliche Komplexität.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

DQ200-DSG Mechatronik

Ruckeln, Verzögerung, 40.000-80.000 km
€800-3.500

48V-Batterie / System

Kapazitätsverlust, Kommunikationsfehler
€400-1.500

MIB3-Infotainment

Einfrieren, schwarze Bildschirme
€0-1.500

Känguru-Effekt

Ruckeln bei 1.200-2.000 U/min
€0-300

Ventilverkockung

Ablagerungen ab ca. 80.000 km
€400-800

CARVERTICAL

Fahrzeughistorie prüfen · 20 % Rabatt mit Code

CARCHECKER

SCANNEN ODER ANTIPPEN